

Geschenk



Auf ein Wort...

***Wir sollen vielmehr auf Gott hoffen,
der uns mit allem reich beschenkt,
damit wir es genießen können.***

1Tim 6,17

Foto: WikimediaCommons – Autor: geschenkhamster.de (CC BY-SA 3.0)

Herausgeber: Föderation deutschsprachiger Ursulinen
Juli 2015

Geschenke sind unverdient, und manche Geschenke können wir nicht in einem Geschäft kaufen. Wir können kein Glück kaufen, keine Gesundheit, keine Freundschaft, keine erfüllte Liebesbeziehung, keine guten Worte ...

Nicht immer sind die materiellen Geschenke die wertvollsten. Auch Menschen können ein Geschenk für andere sein – so wie es Angela für die Menschen ihrer Zeit war – ein Geschenk des Himmels.

Versuchen wir doch einmal jeden Tag als ein Geschenk aus Gottes Hand anzusehen

365 Tage im Jahr sind dann 365 Geschenkpäckchen.

An uns ist es, dieses Geschenk zu öffnen, sich überraschen zu lassen und dann auch etwas aus diesem Geschenk zu machen.

Beachten wir so ein Geschenkpäckchen nicht, kann es uns wie dem Mann ergehen, der in den Himmel kommt und dort in einem Raum ein Regal mit wunderschönen Geschenkpäckchen entdeckt. Er fragt Gott, wem denn diese Geschenke alle gehören, und erhält folgende Antwort: „Diese Geschenke gehören dir! Aber du hast sie nicht beachtet und nicht ausgepackt!“

Jede von uns ist eingeladen, jeden Tag ihr Geschenkpaket auszupacken. Wenn wir dies in einer bewussten achtsamen Weise tun, dann werden wir überrascht sein, was Gott sich da alles für uns ausgedacht hat.

Ich wünsche uns viel Freude beim Auspacken unserer Geschenke und die Bereitschaft, das, was wir darin vorfinden, auch anzunehmen.

Sr. Regina Hunder osu, Mannheim